

Ausschreibung

Zertifikatskurs

„Unterricht gestalten mit Lernen durch Engagement“

Mit *Lernen durch Engagement* (LdE) ermöglichen Sie Ihren Schülerinnen und Schülern *Erfahrungen fürs Leben* durch handlungsorientierten Projektunterricht mit gesellschaftlichem Mehrwert! Profitieren Sie als Schulgemeinschaft von der Weiterentwicklung der Unterrichts- und Lernkultur, indem ihre Pädagoginnen und Pädagogen Unterricht qualitativ mit der international erprobten Didaktik des *Service-Learning* (*Lernen durch Engagement*) praxisnah gestalten.

Was ist Lernen durch Engagement?

LdE ist eine Lehr- und Lernform, die gesellschaftliches Engagement von Schülerinnen und Schülern mit fachlichem Lernen im Unterricht verbindet und u.a. sozio-emotionale, demokratische bzw. berufliche Kompetenzen fördert.

Kinder und Jugendliche lernen sich mit ihrem schulischen Wissen und ihren Kompetenzen für die Gesellschaft aktiv einzusetzen. Sie tun etwas für andere und bringen sich in sozialen, ökologischen, kulturellen oder politischen Bereichen (Engagement) ein.

Sie engagieren sich aber nicht losgelöst von oder zusätzlich zur Schule, sondern als Teil des Unterrichts und eng verbunden mit dem fachlichen Lernen. Das Engagement der Schülerinnen und Schüler wird gemeinsam im Unterricht geplant, reflektiert und mit Inhalten der Bildungs- und Lehrpläne verknüpft (Lernen).

So setzen Kinder und Jugendliche gemeinnützige Projekte mit Engagement-Partnern im Stadtteil oder in der Gemeinde um, werden aktiv für soziale, ökologische, politische oder kulturelle Themen, die sie bewegen und sammeln bei ihrem Engagement demokratische Erfahrungen.

Auf diese Weise verändert *Lernen durch Engagement* Unterricht- und Lernkultur und stärkt Demokratie und Zivilgesellschaft: Kinder und Jugendliche lernen gesellschaftliches Engagement kennen und erwerben demokratische und soziale Kompetenzen.

LdE ist für alle Schularten geeignet und kann von der Grundschule bis zur beruflichen Bildung im Unterricht eingesetzt werden.

Welche Vorteile bietet Unterricht mit *Lernen durch Engagement*?

Lernen durch Engagement ...

- gibt Raum für individuelles Lernen, Mitbestimmung
- erhöht den Lebensweltbezug des Fachunterrichts
- ermöglicht selbstgesteuertes, entdeckendes und forschendes Lernen
- öffnet die Schultore für das Lernen an außerschulischen Orten
- erhöht die Motivation der Schülerinnen und Schüler durch Lernen an echten Aufgaben
- stärkt sozio-emotionale, demokratische und berufsbezogene Kompetenzen
- greift Erfahrungen aus dem Engagement im Unterricht auf und verbindet diese über die Reflexion mit Inhalten des Unterrichts
- ist kein zusätzliches Projekt, sondern eine weitere Möglichkeit zur Umsetzung der bestehenden Bildungsaufgaben in der Unterrichtszeit

Was sind die Ziele des Zertifikatskurses?

- Vermittlung theoretischer und didaktischer Grundlagen von LdE sowie der Kenntnisse des LdE-Projektmanagements
- Vertiefung der Qualitätsstandards als Planungshilfe bei der Umsetzung von *Lernen durch Engagement*
- Beratung bei der Entwicklung eines LdE-Unterrichtskonzeptes für die eigene Praxis
- Begleitung bei der Umsetzung eines LdE-Unterrichtsprojektes, i. d. R. ab dem 2. Schulhalbjahr 2025/2026
- kollegiale Reflexion bei praktischen Fragen und Lernen in Lerngruppen
- Austausch mit Lehrkräften aus LdE-Praxisschulen in M-V
- Präsentation des eigenen LdE-Unterrichtsprojektes
- Ein Zertifikat erhalten Sie nach der Präsentation Ihres LdE-Unterrichtsprojektes im Rahmen eines der zwei LdE-Regionaltreffen.

Wen suchen wir?

Die Ausschreibung des Zertifikatskurses richtet sich an interessierte Lehrkräfte aller Schularten.

Wir empfehlen die Teilnahme von jeweils zwei Lehrkräften pro Schule. Sollte aus schulorganisatorischen Gründen die Teilnahme von zwei Lehrkräften nicht möglich sein, ist eine Teilnahme als Tandem mit einer unterstützenden pädagogischen Fachkraft oder einem/-r Schulsozialarbeiter/-in sinnvoll. Für Schulen mit geringer Personalausstattung ist nach Rücksprache mit dem LdE-Kompetenzzentrum M-V die Teilnahme von nur einer Lehrkraft möglich. Im Tandem ist eine Lehrkraft zwingend.

Der Zertifikatskurs qualifiziert zur Entwicklung und Erprobung eines LdE-Unterrichtsprojektes. Teilnehmende erhalten didaktische Impulse, umfangreiches methodisches Material, lernen über Reflexionen und den Austausch mit den Teilnehmenden. Die Zielsetzung des Zertifikatskurses ist die Implementierung der Lehr- und Lernform *Lernen durch Engagement* an der eigenen Schule, unterstützt durch die Schulleitung und in Kooperation mit weiteren Kolleginnen und Kollegen.

Welche Teilnahmevoraussetzungen für den Kurs gibt es?

Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs ist der Besuch eines der Kennenlernmodule *M1 LdE kennenlernen* aus dem aktuellen Schuljahr oder aus dem Schuljahr 2025/26. Weiterhin kann die Teilnahme an einer der Fachveranstaltungen des LdE-Kompetenzzentrums M-V oder des LdE-Bundesnetzwerks aus den Vorjahren anerkannt werden.

Es stehen 2 Termine für den Besuch des Kennenlernmoduls zur Verfügung. Dieser gibt Einblick in die Methode *Lernen durch Engagement*, verpflichtet jedoch noch nicht zur Teilnahme am Zertifikatskurs.

Wie ist der Zertifikatskurs organisiert?

Der Zertifikatskurs ist für ein Schuljahr konzipiert. Er umfasst 9 Module mit insgesamt 50 Unterrichtseinheiten. Davon werden 5 Module in Präsenz und 4 Module online durchgeführt. Hinzu kommen eine Gruppenkonsultation, eine Praxisberatung sowie ein selbstorganisiertes Lern-gruppentreffen online. Die Module bauen aufeinander auf.

Die Präsenzveranstaltungen werden an LdE-Praxisschulen in M-V stattfinden. Die Festlegung der Durchführungsorte erfolgt in Absprache mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Zertifikatskurses, so dass möglichst kurze Anreisewege entstehen. Eine Liste, die die landesweite Verteilung von LdE – Praxisschulen zeigt, findet sich im Anhang. Zudem dürfen Teilnehmende in der Fortbildungszeit nicht für Vor- oder Nachbereitungen in der Schule herangezogen werden. Fahrtzeiten sind vor diesem Hintergrund zu beachten.

Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikates ist die Teilnahme an 80% der Kursinhalte und die Präsentation des eigenen LdE-Unterrichtsprojektes auf einem Regionalen Vernetzungstreffen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Reisekosten werden auf Antrag durch das LdE-Kompetenzzentrum M-V erstattet. Hierzu werden Sie während der Kennenlernmodule weitere Informationen erhalten.

Die Anmeldungen für ein Kennenlernmodul als auch für den Kurs erfolgen getrennt.

Übersicht:	Umfang:	8 Monate, 50 Unterrichtseinheiten
	Kennenlernmodul:	wahlweise am 22.09.2025, 25.09.2025
	Kursbeginn:	30.10.2025
	Kursende:	04.06.2026
	Bewerbungsfrist:	23.10.2025

Wer veranstaltet diesen Zertifikatskurs?

Dieser Zertifikatskurs wird vom IQ M-V und dem LdE-Kompetenzzentrum M-V der RAA – Demokratie und Bildung e. V. veranstaltet. Die Anmeldung für ein Kennenlernmodul, sowie für den Zertifikatskurs erfolgt durch das IQ M-V.

Das LdE-Kompetenzzentrum M-V ist ein Projekt der RAA – Demokratie und Bildung Mecklenburg-Vorpommern e. V. und wird gefördert und unterstützt vom Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg-Vorpommern, von der NORDMETALL-Stiftung, der Stiftung für Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement in M-V, der Freudenberg Stiftung und der Stiftung Lernen durch Engagement – Service-Learning in Deutschland.

Weitere Informationen unter: <https://lde-mv.de/>

Vorläufige Modulübersicht

Zertifikatskurs 2025/ 2026

Module	Datum	Inhalt	Ort
M 1	Wahlweise ein Termin am: 22.09.2025 15:00 – 17:30 Uhr 25.09.2025 19:30 – 21:00 Uhr (2,5 Std.)	Kennenlernmodul <i>LdE kennenlernen</i> Was ist Lernen durch Engagement? - Welche Potenziale stecken in LdE für das Lernen im 21. Jahrhundert? - Wie passt LdE zu meiner Lehrerrolle und zu meinem Fachunterricht? - Wie sehen Unterrichtsbeispiele für unterschiedliche Schulformen aus? - Wie gestalte ich LdE mit einem besonderen Fokus, wie zum Beispiel auf berufliche Orientierung, kulturelle Bildung oder Nachhaltigkeit?	Online
M 2	30.10.2025 09:00 – 16:00 Uhr (6 Std.)	LdE - Grundlagen 1 Unterrichtsanbindung und Realer Bedarf Motivation/ Haltungsfragen - Was ist guter Unterricht? - Welche Kompetenzen bringen meine Schüler*innen mit? - Was ist LdE? - Was unterscheidet LdE von anderem handlungsorientiertem Unterricht? - Was sollen meine Schüler im LdE- Projekt lernen? - Wie wird ein LdE-Unterrichtsprojekt kompetent umgesetzt? Qualitätsstandard: Unterrichtsanbindung - Wie verbinde ich LdE mit meinem Fachunterricht? - Fächerbezogene Rahmenpläne in LdE Perspektive entdecken - Lernnetze erstellen - in Gruppen zu einem vorgegebenen Engagement - Große Mindmap und unterschiedliche Fachperspektiven - Gallery Walk - Reflexion der Lehrkräfte Qualitätsstandard: Realer Bedarf - Zugänge und Ausgangslagen zu LdE - Wie wecke/ erkenne ich den realen Bedarf? (Methoden) - Worauf kommt es bei der Umsetzung an? - Wie passen Interessen und Kompetenzen der Schüler*innen zu realen Bedarfen?	Präsenz
M 3	20.11.2025 09:00 – 16:00 Uhr (6 Std.)	LdE - Jahrestagung - Unterrichtsentwicklung mit LdE und Impulse für Schulentwicklung - Stärkung der Beteiligungskultur - Praxisaustausch zu LdE-Unterrichtsprojekten	Präsenz
M 4	11.12.2025 09:00 – 16:00 Uhr (6 Std.)	LdE - Grundlagen 2 Partizipation und die Entwicklung Demokratischer Kompetenzen Qualitätsstandard: Partizipation - Wie hilft LdE demokratische Kompetenzen zu fördern? - Säulen demokratischer Bildung in MV - Modell der Demokratiekompetenzen in LdE und Umsetzung - Arbeit mit methodischem Material: Demoversum/ Demolino - Wie komme ich zu demokratische Entscheidungen in meinem Unterricht? - Rolle der Lehrkraft/ Rolle der Schüler*innen - Fragen: Wie partizipativ ist mein eigener Unterricht? - Partizipationsleiter - Wie aktiviere ich mit LdE meine Schüler*innen, ermögliche ihnen Mitgestaltung und die Entwicklung ihrer Teilhabefähigkeit? - Praxiseinblicke > Regeln ableiten	Präsenz

M 5	08.01.2026 09:00 – 16:00 Uhr (6 Std.)	LdE - Projektmanagement Lernen durch Engagement organisieren - Wie plane ich mein LdE Unterricht? Wie planen Schüler*innen ihr LdE Projekt? Wie geht beides zusammen? - Wie kann die Recherchephase organisiert werden? Qualitätsstandard: Engagement außerhalb von Schule - Wie finde ich passende außerschulische Kooperationspartner? - Besprechung des Arbeitsauftrages für die Präsentation des eigenen LdE-Unterrichtsprojektes	Präsenz
M 6	09.01. bis 28.02.2026 (8 Std.)	LdE - Praxis planen Phase zur Planung des eigenen LdE Unterrichtsprojekts - Projektentwicklungszeit - selbstorganisiertes Lerngruppentreffen - Gruppenkonsultation Qualitätsstandard: Anerkennung und Abschluss	Online
M 7	05.03.2026 09:00 – 16:00 Uhr (6 Std.)	LdE - Praxis Mein Unterrichtsprojekt umsetzen - Was gelingt gut und welche Herausforderungen können entstehen? - Mit welchen Mitteln können Schwierigkeiten vermieden oder überwunden werden? - Wie kommuniziere ich mein LdE-Unterrichtsprojekt nach innen und außen? - Wie fördert LdE selbstorganisiertes Lernen und welche Rolle haben die Lehrkräfte dabei? - Welche Impulse kann LdE für die Schulentwicklung geben? Die Methode Lernen durch Engagement - Warum brauchen wir Reflexion? Welche Methoden können wir verwenden? - Wie gestalte ich eine individuelle und gerechte Bewertung der Leistungen meiner Schüler*innen im LdE-Unterricht? - Welche Rolle spielt Reflexion für die Schüler*innen ihr Lernen und den Erfolg des Projektes	Präsenz
M8	27.02. bis 30.04.2026 (4 Std.)	LdE - Praxisberatung Konsultationsphase Vorschlag: selbstorganisiertes Lerngruppentreffen	Online
M 9	21.05.2026 oder 04.06.2026 12:00 – 16:30 Uhr (4,5 Std. UE)	LdE - Projektpräsentation Anerkennung und Abschluss auf einem von zwei LdE-Regionaltreffen - Präsentation der LdE-Projekte und Überreichung der Zertifikate - Austausch mit LdE-Praxisschulen aus M-V	Präsenz

Anmeldungen

für eines der Kennenlernmodule über den Bildungsserver

22.09.2025

<https://ogy.de/ZA-NB-169-25>



25.09.2025

<https://ogy.de/ZA-NB-170-25>



für die Teilnahme am Zertifikatskurs bis spätestens **23.10.2025**
<https://ogy.de/ZA-NB-171-25>



Ansprechpartner

RAA – Demokratie und Bildung Mecklenburg-Vorpommern e. V.
LdE-Kompetenzzentrum M-V
Claudia Maroun
Tel.: 0170 7308883
E-Mail: ldc@raa-mv.de